

Beihilfe für Ehemann Kieferorthopädie

Beitrag von „Paulchen“ vom 4. März 2009 20:54

Ich hatte vor ein paar Jahren auch eine kieferorthopädische Behandlung --- kurz "feste Spange". Die private KV hat ihren Teil voll übernommen, die Beihilfe hat absolut nichts bezahlt, so dass ich die Hälfte (und das war nicht gerade wenig) selbst zusteuern musste.

Da hat auch ein Brief an die Beihilfe nichts gebracht, in dem der Arzt aus medizinischer Sicht die absolute Notwendigkeit dieser Maßnahme begründet hat.